

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 74 (1956)
Heft: 178

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Redaktion et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrikant AG. in Liq., mit Sitz in Glarus.
Allegri Sports S.A., Genève.
Ausschreibung einer Konzession betreffend die Verwertung von Urheberrechten. — Mise en adjudication d'une concession concernant la perception de droits d'auteur.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des EVD betreffend Preise für Aprikosen. — Ordonnance du DEP concernant les prix des abricots. — Ordinanza del DEP concernente i prezzi delle albicocche.
Verfügung der EPK betreffend die Handelsabgabepreise für Walliser Aprikosen. — Prescriptions du SFCP concernant les prix des abricots du Valais. — Prescrizioni dell'UFCP concernenti i prezzi delle albicocche del Vallese.
Neuseeland: Zollvorschriften. — Nouvelle-Zélande: Prescriptions douanières.
Neuseeland: Einfuhrvorschriften. — Nouvelle-Zélande: Prescriptions d'importation.
Föderation von Rhodesien und Nyassaland: Einfuhrvorschriften. — Fédération des Rhodésies et du Nyassaland: Prescriptions d'importation.
Ausland-Postüberweisungsdiens. — Service international des virements postaux.
Ertragsbilanz 1955: Einnahmenüberschuss 660 Millionen Franken (Auszug aus «Die Volkswirtschaft» Nr. 7).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkureröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizubringen.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1219¹)

Gemeinschuldnerin: Leibensberger Helene Sophie, Buchhalterin, geb. 1899, von Wiesendangen (Zürich), wohnhaft Spitzackerstr. 10, Zürich 6/57.

Datum der Konkureröffnung: 19. Juni 1956.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 12. Juli 1956, 15 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 2 (Werkmeisterhaus), Zürich 6.

Eingabefrist für Forderungen: bis zum 4. August 1956.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1296¹)

Gemeinschuldnerin: Frau Lüthi Salome, geb. Hüni, Musikerin, geb. 1907, von Basel, wohnhaft Gemenstrasse 2, Zürich 6.

Datum der Konkureröffnung: 29. Juni 1956.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis zum 3. August 1956.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberhantal, Allstätten (1357¹)

Zweite Auskündigung

Gemeinschuldner: Kellenberger-Fehr Jakob, von Wolfhalden (Appenzell A.-Rh.), Bäckerei-Konditorei und Handlung, Kornberg, in Allstätten.

Konkureröffnung: 9. Juli 1956.

Ordentliches Verfahren: Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 30. Juli 1956, mittags 15 Uhr, im Rathaussaal, in Allstätten.

Eingabefrist für Forderungen: bis 20. August 1956.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 11. August 1956, bezüglich nachstehender Liegenschaft: Wohnhaus mit Bäckerei und Handlung und Garage Nr. 2938, 605 m² Gebäudegrundfläche, Platz und Garten im Baumert-Kornberg, Allstätten.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (1426)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über die Firma Bettina Jos. & Co. in Liq., Baugeschäft, Pflanzschulstrasse 45, Zürich 4, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aussersihl-Zürich (Stauffacherstrasse 26) zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen vor der Bekanntmachung der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 1. August 1956 an, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittelst Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1429)

Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar

Gemeinschuldner: Gröner Fritz, Holzbaugeschäft, Herisauerstrasse 89, St. Gallen.

Zufolge nachträglicher Aufnahme einer Forderung in 5. Klasse liegt der ergänzte Kollokationsplan auf.

Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 4. bis 13. August 1956.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1422/3)

Le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:

- 1^o Société coopérative Home Idéal en liquidation, à Lausanne, le 4 juillet 1956.
- 2^o Schmidt H. W., S. A., commerce de thés et fabrication d'articles en matières plastiques, à Lausanne, le 5 juillet 1956.

Ct. de Vaud Office des faillites, Payerne (1424)

La liquidation de la faillite de Libot Jean-Pierre, ancien teneur de Café National et boucherie-charcuterie, à Corcelles près Payerne, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal, rendue le 25 juillet 1956.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich Betreibungsamt Maur (1345¹)

Schuldnerin und Pfandeigentümerin:

Frau Bucher Marie, gen. Lina,

geb. Kamber, geb. 1911, geschieden, von Zug, Wirtin, Dufourstrasse 65, Zollikon (Zürich).

Steigerungstag: Samstag, den 1. September 1956, 14 Uhr.

Steigerungsort: Gasthof «Zum Wilden Mann», Ebmatingen-Maur.

Eingabefrist: bis 9. August 1956.

Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: vom 14.—23. August 1956.

Grundpfand: Im Gemeindebann Ebmatingen-Maur: Bd. 44. S. 556, Ziff. 1/3.

1. Zirka 4 Hektaren 81 Aren 90 m² Land in der obern Englen.

2. Zirka 2 Hektaren 13 Aren 70 m² Land in der untern Englen.

3. Zirka 99 Aren 70 m² Land in der obern Englen.

Grenzen und Dienstbarkeiten laut Grundprotokoll.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 400 000.

Der Ersteigerer hat an der einzigen Steigerung vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Zuschlagspreis Fr. 5000 bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Die Steigerung wird verlangt vom Grundpfandgläubiger im zweiten Rang.
Maur (Zürich), den 20. Juli 1956. Betreibungsamt Maur: G. Egg.

**Réalisation des Immeubles
dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage**

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont som-
més de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits
sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frals, et de faire savoir en
même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas
échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai
seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres
publics.

Devront être annoncés dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance
avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites
dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'ac-
quéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne pro-
duisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Vaud *Office des poursuites, Aigle* (1427*)
Vente juridique de l'hôtel Victoria

Le mercredi 5 septembre 1956, à 14 h. 30, au Café de l'Hôtel Victoria,
à Aigle, l'office des poursuites de cet arrondissement procédera à la vente
au enchères publiques des immeubles ci-dessous désignés, anciennement
propriété de: S t ä h l i M a r i a - A n n a, fille de Christian, Tannenweg 18 a,
Berne, débitrice des titres en poursuite, savoir:

Commune d'Aigle

Chapitre de: Zoss Ernst-Eduard, fils de Gotlieb, domicilié à Berne, Aaregg-
weg 290 b, tiers propriétaire.

Au lieu dit: à Aigle, sous articles 4457, 4458, 4459, 4460, 4461 et 4462, Hôtel
Victoria, remise et garage et places, le tout d'une superficie de 12 ares
28 ca.

Assurance incendie: 256 000 fr.
Estimation officielle et de l'office: 216 000 fr.

Délai pour les productions: 21 août 1956.

Vente requise par le créancier porteur des quatre cédulas hypothécaires
en second rang.

L'état descriptif des immeubles, l'état des charges et les conditions de
vente seront à disposition des intéressés au bureau de l'office des pour-
suites dès le 23 août 1956.

A i g l e, le 27 juillet 1956. Le préposé: E. Gillard, prép.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselngabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist eine
Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre
Forderungen innert der Eingabefrist beim
Sachwalter einzugeben, unter der Androhung,
dass sie im Überlassungsfalle bei den Ver-
handlungen über den Nachlassvertrag nicht
stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un
sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire
leurs créances auprès du commissaire dans
le délai fixé pour les productions, sous peine
d'être exclus des délibérations relatives au
concordat.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Lavaux* (1425)

Débiteur: S c h m i d t H e n r i, menuisier, à Lutry.

Date de l'octroi du sursis par le président du Tribunal du district de La-
vaux: 24 juillet 1956.

Durée du sursis concordataire: 4 mois, expirant le 24 novembre 1956.

Commissaire au sursis: A. Grand, préposé, Cully.

Délai pour les productions: 20 jours, expirant le 21 août 1956. Les créan-
ciers sont invités à produire leurs créances en mains du commissaire.
Assemblée des créanciers: lundi 15 octobre 1956, à 15 heures, en salle du
Tribunal, Maison de Ville, à Cully.

Examen des pièces: dès le 5 octobre 1956. Les pièces seront à disposition
des intéressés, au bureau du commissaire.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. Luzern *Konkurskreis Reiden und Pfaffnau* (1428)

Schuldner: G l a u s e r H a n s, Müller, St. Urban, Pfaffnau.

Mit Entscheid des Amtsgerichtspräsidenten von Willisau vom 28. Juli
1956 ist dem Nachlassschuldner die unterm 7. April 1956 bewilligte Nach-
lassstundung um weitere 2 Monate, d. h. bis und mit 6. Oktober 1956 ver-
längert worden.

R o t h e n b u r g, 30. Juli 1956. Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
J. Sidler-Schwander.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Bern *Richteramt I, Burgdorf* (1430)

Meyerhans Rudolf, Tiefbautechniker, Oberburgstrasse 46a,
Burgdorf, hat beim Gerichtspräsidenten I von Burgdorf ein Gesuch um Be-
willigung einer Nachlassstundung eingereicht. Einwendungen gegen die
Bewilligung können von den Gläubigern des Gesuchstellers schriftlich und
begründet innert 5 Tagen seit der Veröffentlichung dieser Verfügung beim
Richteramt I Burgdorf eingereicht werden.

B u r g d o r f, den 31. Juli 1956. Der Gerichtspräsident I i. V.,
als Nachlassrichter: Dick.

Kt. Schaffhausen *Kantonsgesuch Schaffhausen* (1431)

Keller Arnold, Bäckerei und Restaurant «Rosenhügel», Nord-
strasse 121, Schaffhausen, hat beim Kantonsgesuch Schaffhausen ein Nach-
lassstundungsgesuch eingereicht. Termin zur Einvernahme des Gesuch-
stellers und zur Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Dien-
stag, den 14. August 1956, 8 Uhr, im Gerichtssaal, Herrenacker 26 (Gerichts-
gebäude), in Schaffhausen. Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen
die Bewilligung der Stundung in der Verhandlung mündlich vorbringen oder
vorher schriftlich einreichen.

S c h a f f h a u s e n, den 31. Juli 1956. Gerichtskanzlei
erster Instanz Schaffhausen.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

26. Juli 1956. Waren aller Art.

Carl Hirschmann AG, Zürich (Carl Hirschmann SA, Zurich) (Carl Hirsch-
mann Ltd, Zurich), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der
Statuten vom 24. Juli 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ver-
mittlung von Handelsgeschäften mit Waren aller Art. Die Gesellschaft kann
ausserdem solche Geschäfte auf eigene Rechnung tätigen sowie Beteiligun-
gen an anderen Gesellschaften oder Grundstücke erwerben, verwalten und
wieder veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000; es zerfällt in 250
Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das
Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfol-
gen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschrie-
benen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitglie-
dern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Carl Hirschmann, von
Stäfa, in Küssnacht (Zürich). Geschäftsdomizil: Talstrasse 82, in Zürich 1.

26. Juli 1956.

Speise-Restaurant Gotthard, Hch. Meyer-Jäger, in Zürich. Inhaber dieser
Firma ist Heinrich Meyer-Jäger, von Wolhusen (Luzern), in Zürich 4. Ein-
zelunterschrift ist erteilt an Ursula Meyer, geb. Jäger, von Wolhusen (Lu-
zern), in Zürich. Betrieb des Restaurants «Gotthard». Langstrasse 63.

26. Juli 1956. Industrieartikel.

Louis Moullet, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Louis Moullet, von
Rossens und Posat (Freiburg), in Zürich 11. Uebernahme von Vertretungen
in Industrieartikeln. Wehntalerstrasse 502.

26. Juli 1956.

Wiler Aktienbrauerei, in Zürich 5, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 255
vom 1. November 1954, Seite 2793). Anton Lehmann ist infolge Todes aus
dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hugo
Grossmann, Vizepräsident des Verwaltungsrates, ist jetzt Präsident; er
führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist als Vizepräsident mit
Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt worden
Rudolf Meyer, von Zürich, in St. Gallen.

26. Juli 1956.

Société Financière Textile S.A., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 64 vom 16. März
1956, Seite 702), Finanzierung von Geschäften auf dem Gebiete der Textil-
branche usw. Karl Korrodi, einziges Verwaltungsratsmitglied, wohnt in
Kilchberg.

26. Juli 1956.

AUTHENTIC Treuhand- und Revisionsgesellschaft, Brupbacher & Co., in
Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1948,
Seite 2450). Neues Geschäftsdomizil: Gessnerallee 38, in Zürich 1.

26. Juli 1956. Lebensmittel.

Adolf Meier, in Wald (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1948, Seite
3458), Handel mit Lebensmitteln. Diese Firma ist infolge Abtretung
des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Cathrein-
Meier», in Wald, erloschen.

26. Juli 1956. Lebensmittel.

Cathrein-Meier, in Wald. Inhaber dieser Firma ist Horst Cathrein-Meier,
von Glis (Wallis), in Wald (Zürich). Einzelunterschrift ist erteilt an Lotte
Cathrein, geb. Meier, von Glis (Wallis), in Wald (Zürich). Diese Firma hat
Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Adolf Meier», in Wald,
übernommen. Handel mit Lebensmitteln. Bahnhofstrasse.

26. Juli 1956. Möbelstoffe usw.

W. Meyer-Meiser, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Meyer-
Meiser, von Zürich, in Zürich 6. Engros-Handel mit Möbel-, Vorhang- und
Dekorationsstoffen. Hohlstrasse 110.

26. Juli 1956. Schlosserei usw.

David Röschli, in Schlieren. Inhaber dieser Firma ist David Röschli,
von Buchberg (Schaffhausen), in Schlieren. Schlosserei, Ausführung von
Sanitär- und Heizungsinstallationen. Nassackerstrasse 16.

26. Juli 1956.

Konsumverein Zürich, in Zürich 4, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 100
vom 30. April 1956, Seite 1114). Diethelm Zellweger ist nicht mehr Präsi-
dent, bleibt jedoch weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates; seine Unter-
schrift ist erloschen. Eduard Vogt, von Wädenswil, in Rüslikon, Mitglied
des Verwaltungsrates, ist jetzt Präsident und führt Kollektivunterschrift
zu zweien.

26. Juli 1956. Kakaopulver, Schokolade usw.

JOWA AG., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1955, Seite
2478), Fabrikation von Kakaopulver, Schokolade, Konfiseriewaren, Back-
waren usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Heinrich Schär-
rer, von Richterswil, in Meilen.

26. Juli 1956. Chemische Produkte usw.

EMBE Laboratorium GmbH, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 79 vom 6. April
1951, Seite 831), chemische Produkte usw. Die Gesellschafterin und Ge-
schäftsführerin Elisabeth Darmangeat wohnt in Zürich 7. Neues Geschäfts-
domizil: Neptunstrasse 57, in Zürich 7 (bei Elisabeth Darmangeat).

26. Juli 1956.

Sonex-Türen G.m.b.H. Zürich, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 84 vom 12. April
1955, Seite 943), Schreinerei, insbesondere für die Herstellung und Kon-
struktion von Schallsolationen und schalldichten Türen. Der Gesellschafter
Walter Bally wohnt in Zürich.

26. Juli 1956. Elektrotechnische Artikel.

Huwisol, Huber & Wieser, in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Anton
Huber, von Herisau, in Zürich 2, und Emil Wieser, von Speicher, in Adliswil,
eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 5. Dezember 1955 ihren
Anfang genommen hat. Die beiden Gesellschafter führen Kollektivunter-
schrift. Fabrikation der «Huwisol»-Wolfram-Kontakte in neuartigem Löt-
verfahren sowie verschiedener Neuheiten der elektrotechnischen Branche.
Kasernenstrasse 7.

26. Juli 1956. Pharmazeutische Produkte usw.

Pharmakon A.G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 297 vom 20. Dezember 1954, Seite
3245), pharmazeutische Produkte usw. Die Generalversammlung vom 24. Juli
1956 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 50 neuen Inhaberaktien
zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000, eingeteilt in
100 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt.

27. Juli 1956. Artikel der Fahrzeug- und Metallindustrie usw. Aktiengesellschaft **Hans Bodmer**, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1954, Seite 1653), Fabrikation von und Handel mit Artikeln der Fahrzeug- und Metallindustrie usw. Die Prokura von Emil Abegg ist erloschen.

27. Juli 1956.

A. Jost & Sohn, Möbel- und Aussteuergeschäft, in Dietikon. Unter dieser Firma sind Albert Jost sen. und Albert Jost jun., beide von Fahrni bei Thun, in Dietikon (Zürich), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1953 ihren Anfang genommen hat. Die beiden Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Handel mit Möbeln, Teppichen, Bettwaren und Vorhängen. Schächlistrasse 21.

27. Juli 1956.

Dr. W. Lang, Römerhof-Apotheke & Drogerie, in Zürich (SHAB. Nr. 203 vom 1. September 1954, Seite 2236). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Dr. W. Lang, Römerhof-Apotheke & Drogerie, Inhaberin H. Lang», in Zürich, erloschen.

27. Juli 1956.

Dr. W. Lang, Römerhof-Apotheke & Drogerie, Inhaberin H. Lang, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Wwe. Helena Lang, geb. Erb, von Luzern, in Zumikon (Zürich). Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Dr. W. Lang, Römerhof-Apotheke & Drogerie», in Zürich, übernommen. Betrieb einer Apotheke und Drogerie. Asylstrasse 58.

27. Juli 1956. Dekorationsgewebe.

Rideaux A.-G. St. Gallen, Filiale Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1950, Seite 3034), mit Hauptsitz in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Dekorationsgeweben aller Art. Diese Zweigniederlassung ist aufgehoben worden und wird daher gelöscht.

27. Juli 1956. Gipsergeschäft.

Rudolf Maurhofer, in Zürich (SHAB. Nr. 99 vom 1. Mai 1953, Seite 1058), Gips- und Stukkaturgeschäft. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Neuenhof (SHAB. Nr. 165 vom 17. Juli 1956, Seite 1872) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

27. Juli 1956. Hemden, Blusen usw.

Comploir Chemisier S. A., bisher in Baden (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1956, Seite 15). Die Generalversammlung vom 19. Juni 1956 hat die Statuten, die ursprünglich vom 27. März 1950 datieren und am 20. Dezember 1955 letztmals revidiert worden sind, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist jetzt Zürich. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit und die Fabrikation von Hemden, Blusen, Pyjamas, Krawatten und, im allgemeinen, sämtlichen Wäsche- oder ähnlichen Artikeln. Sie kann alle Immobilien-, Mobiliar- und Finanzoperationen durchführen, die mit ihrem Zweck zusammenhängen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000; es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Victor Cadalbert, von Ruis (Graubünden), in Zürich. Geschäftsdomizil: Genferstrasse 3 in Zürich 2 (bei der Firma «Otto Budiger-Erne & Cie., Steuerrechtspraxis, Revisions- und Treuhandgesellschaft»).

27. Juli 1956. Vermögensverwaltungen usw.

Eseor A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1955, Seite 2330), Vermögensverwaltungen usw. Die Generalversammlung vom 20. Juli 1956 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 225 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 175 000 auf Fr. 400 000, eingeteilt in 400 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 82 500 durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist mit Fr. 360 625 liberiert.

27. Juli 1956. Entrostung von Rohrleitungen usw.

Entrobit A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 103 vom 6. Mai 1953, Seite 1102), Entrostung und Entkalkung von Rohrleitungen usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 13. Juli 1956 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Entrobit A.G. in Liquidation (Entrobit S. A. in liquidation)** durchgeführt. Zum Liquidator mit Einzelunterschrift ist bestellt worden: August Matzinger, von Rüdlingen (Schaffhausen), in Flums (St. Gallen). Hermann Meynadier und Paul Wahlen sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften, die Unterschrift von Ernst G. Blatti, Mitglied des Verwaltungsrates, sowie die Prokuren von Paul von Arx, Heinrich Freudweiser und Guido Pedrini sind erloschen. Neu sind als Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt worden Max Spoerry, von Fischenthal, in Flums (Sankt Gallen), dieser zugleich als Präsident, Paul von Arx (bisher Prokurist) und Eugen Rauffer, von Uetikon am See, in Sissach (Basel-Landschaft).

27. Juli 1956. Papiere usw.

Ziegler-Huber Aktiengesellschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1955, Seite 190), Spezialpapiere, Papiere sowie ähnliche Produkte usw. Paul Schaufelberger-Ziegler, bisher einziges Mitglied, ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates; er führt weiter Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen. Neu sind als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt worden: Traugott Büchi, von Oberhofen-Münchwilen (Thurgau) und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich), sowie Arthur Weidmann. Dieser führt statt Kollektiv- nun Einzelprokura für das Gesamtunternehmen; dem Verwaltungsratsmitglied Traugott Büchi ist ebenfalls Einzelprokura für das Gesamtunternehmen erteilt. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes Zürich, ist erteilt worden an Arnold Itchner, von und in Zürich.

27. Juli 1956.

Papier Horgen A.G., in Horgen (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1954, Seite 650). Paul Schaufelberger, nun wohnhaft in Kilchberg (Zürich), ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu sind als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt worden: Traugott Büchi, von Oberhofen-Münchwilen (Thurgau) und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich), sowie Hans Kunz. Letzterer führt statt Kollektiv- nun Einzelprokura. Dem Verwaltungsratsmitglied Traugott Büchi ist ebenfalls Einzelprokura erteilt.

27. Juli 1956. Liegenschaften usw.

Aktiengesellschaft Egeria, in Kilchberg (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1952, Seite 58), Erwerb, Ueberbauung, Verwaltung und Belohnung von Liegenschaften usw. Paul Schaufelberger, nun wohnhaft in Kilchberg (Zürich), ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu ist als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden Traugott Büchi, von Oberhofen-Münchwilen (Thurgau) und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich); diesem ist Einzelprokura erteilt.

27. Juli 1956. Fourniere usw.

Bernhard & Carlo Iseli A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1955, Seite 1690), in- und ausländische Fourniere usw. Die Generalversammlung vom

10. Juli 1956 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet **Carlo Iseli A.G.** Bernhard Iseli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie die Prokura von Kurt Buob sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Robert Bader, von und in Zürich.

27. Juli 1956. Goldleisten usw.

Krannig & Co. in Liq., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1947, Seite 218), Goldleistenfabrik usw. Julie Rychner-Krannig ist als Gesellschafterin und Liquidatorin ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen.

28. Juli 1956. Nahrungsmittel usw.

Jenosa A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 29 vom 4. Februar 1955, Seite 333), Waren aller Art, insbesondere Nahrungsmittel, usw. Ueber diese Gesellschaft hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 21. Juni 1956 den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 3. Juli 1956 mangels Aktiven eingestellt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Sie besteht nur noch zum Zwecke der Liquidation, die unter der Firma **Jenosa A.G. in Liquidation** durchgeführt wird.

28. Juli 1956. Beschaffung von Wohnungen usw.

Gesellschaft Planitas Zürich (Planitas Company Zürich), in Zürich 9, Genossenschaft (SHAB. Nr. 13 vom 19. Januar 1953, Seite 130), Beschaffung würdiger Wohngelegenheiten für die Mitglieder usw. Ueber diese Gesellschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 6. Juni 1956 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 23. Juni 1956 mangels Aktiven eingestellt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Sie besteht nur noch zum Zwecke der Liquidation, die unter der Firma **Gesellschaft Planitas Zürich in Liquidation (Planitas Company Zürich in liquidation)** durchgeführt wird.

28. Juli 1956.

Baugenossenschaft Daheim, in Wald (SHAB. Nr. 161 vom 12. Juli 1956, Seite 1822). Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöscht.

28. Juli 1956. Kunststoffartikel, Elektromaterial.

Polyvite A.-G., in Horgen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. Juni 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Verkauf von Kunststoffartikeln aller Art sowie den Handel mit Elektromaterial. Das Grundkapital beträgt Fr. 135 000; es zerfällt in 135 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt ein Verfahren zur Herstellung von Zirkularpolierbürsten zum Preise von Fr. 85 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an Christoph Streiff, von und in Glarus, als Präsident, und Walter Appenzeller, von und in Zürich, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Waldegg.

28. Juli 1956. Kunststofffäzerei usw.

Plastigraf G.m.b.H., in Schlieren (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1956, Seite 882), Betrieb einer Kunststofffäzerei usw. Dr. Johann Riz à Porta ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen.

28. Juli 1956.

Büchi, Ingenieur-Bureau, in Zürich (SHAB. Nr. 68 vom 21. März 1956, Seite 748). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftsbetriebes erloschen.

28. Juli 1956. Waren aller Art usw.

Harry Grandin S. A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1950, Seite 2015), Handel und Vertretungen in Waren aller Art usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. Juni 1956 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

28. Juli 1956.

Aktiengesellschaft für Bergbaubedarf, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. Juli 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Vertrieb von Bohranlagen und die Ausrüstung aller Art für Bergbau im In- und Ausland und die Uebernahme von Vertretungen dieser und verwandter Branchen. Die Gesellschaft kann sich auch an andern Unternehmen der gleichen Branche im In- und Ausland beteiligen, insbesondere auch Liegenschaften erwerben oder veräussern sowie Handelsgeschäfte für eigene und fremde Rechnung tätigen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre müssen an diejenigen, die zu diesem Zwecke ihre Adressen bekanntgegeben haben, durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Hans Adolf Fischer, von Reinach (Aargau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Schlossgasse 5, in Zürich 3 (bei Hans Adolf Fischer).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

5. Juli 1956. Radioapparate usw.

Fred Pappé & Cie., in Bern, Verkauf und Installation von Radio-, Hoch- und Niederfrequenzanlagen und verwandten Artikeln usw., **Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1946, Seite 806)**. Der Kommanditär Friedrich Pappé, Vater, ist am 30. Juni 1956 ausgetreten; seine Kommandite von Fr. 5000 ist erloschen. Am 1. Juli 1956 ist als neue Kommanditistin mit einer Kommandite von Fr. 5000 eingetreten Martha Brünisholz, von Basel, in Bern. Ihre Kommandite wird liberiert durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft. Einzelprokura wird erteilt an Bethli Pappé, geb. Neuhaus, von Bremgarten bei Bern, in Bern. Neue Geschäftsnatur: Fachgeschäft für Radio, Television, Grammo, Hörapparate, Audiometer und medizinisch-akustische Geräte; Vertretungen, Import und Export von Waren aller Art.

26. Juli 1956. Wand- und Bodenbeläge.

Umberto Brun del Re, Bertolli-Mosaik, in Bern. Inhaber der Firma ist Umberto Brun del Re-Salvi, italienischer Staatsangehöriger; in Bern, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Graziella Norma, geb. Salvi, Wand- und Bodenbeläge sowie Fassadenverkleidung. Engehaldenstrasse 22a.

27. Juli 1956.

Oberländische Hülfskasse, in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1954, Seite 432). Der Präsident Ernst Scherz und das Mitglied Dr. Hans Büchler sind infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Das bisherige Mitglied Otto Maurer ist nun Präsident des Verwaltungsrates und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. In der Generalversammlung vom 23. Mai 1956 wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Ernst Blaser, von Langnau i. E., in Bern, und Dr. Emilio Albiseti, von Balerna, in Bern; sie zeichnen zu zweien kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

27. Juli 1956. Restaurant.

W. Nyffeler-Wyss, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, Restaurant «Wilhelm Tell» (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1952, Seite 722). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Münsingen (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1956, Seite 1915), im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

27. Juli 1956. Boden- und Wandplatten.

Hugi A.G. Bern, in Bern, Liefern und Verlegen von Boden- und Wandplatten, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1955, Seite 227). Neues Geschäftsdomicil: Aarberggasse 55.

27. Juli 1956.

Pensionskasse der Berner Allgemeinen Versicherungs-Gesellschaft, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 71 vom 27. März 1953, Seite 726). Die Genossenschaft hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 4. Mai 1956 ihre Statuten revidiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderungen. Neues Geschäftslokal: Sulgeneckstrasse 19.

27. Juli 1956.

HIB Heizungs- & Installations-Bedarf A.G., in Bern, Handel mit Heizungs- und sanitären Bau-Bedarfsartikeln usw. (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1955, Seite 2287). Der Sekretär und Geschäftsführer Roger Krebs-Bechtel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Kollektivunterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 24. Juli 1956 zum neuen Prokuristen ernannt: Franz Althaus, von Rüderswil i. E., in Liebefeld, Gemeinde Köniz; er zeichnet zu zweien kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

27. Juli 1956. Käseartikel usw.

Mathys A.G., in Zollikofen, Fabrikation von Käse- und molkereitechnischen Artikeln, technischen Geweben usw. (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1952, Seite 75). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. Juni 1956 wurde im Sinne von Art. 735 OR das Aktienkapital von Fr. 100 000 vollständig abgeschrieben. Durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 500 wurde ein neues Aktienkapital von Fr. 50 000 geschaffen, das mit Fr. 25 000 durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft liberiert ist. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

27. Juli 1956.

Ferienhaus Galenica, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 100 vom 30. April 1948, Seite 1222). Die Unterschriften von Emil Rüfenacht, Emil Moser und Willy Neuschwander sind erloschen. In der Generalversammlung vom 1. Juni 1956 wurden an ihrer Stelle neu in den Vorstand gewählt: Rudolf Demme, von und in Bern, als Sekretär; Walter Brawand, von Grindelwald, in Bern, als Kassier, und als Beisitzer: Emil Abegglen, von Iseltwald, in Bern, sowie Max Hürlimann, von Zell (Zürich), in der Papiermühle, Gemeinde Bolligen. Der Präsident Walter Mäder zeichnet mit einem andern Vorstandsmitglied.

Bureau Biel

26. Juli 1956. Bäckerei, Konditorei, Spezereien.

Martha Fivian-Pulver, in Biel. Inhaberin der Firma ist Witwe Martha Fivian, geb. Pulver, von Köniz, in Biel. Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung. Bözingenstrasse 126.

26 juillet 1956. Montres, etc.

OMEGA Louis Brandt & Frère S.A., à Biennne, montres et tous produits se rattachant au domaine de l'horlogerie, de la bijouterie, de la mécanique et de l'électricité (FOSC. du 30 décembre 1955, N° 307, page 3371). La procuration conférée à Ernest Wirz est éteinte.

27. Juli 1956. Bonneterie, usw.

E. & M. Tanner, in Biel, bonneterie, mercerie, laine und coton, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1919, Seite 394). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden von «K. Tanner», als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Biel, übernommen.

27. Juli 1956. Chemiserie, Strickwaren.

K. Tanner, in Biel. Inhaber der Firma ist Kurt Tanner, von Mont-Tramelan, in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Kollektivgesellschaft «E. & M. Tanner», in Biel. Chemiserie, lingerie und Strickwaren. Nidaugasse 27.

Bureau Burgdorf

30. Juli 1956. Aluminiumwalzwerk, Flaschenkapseln usw.

Nyffeler, Corti A.G., in Kirchberg, Staniol-, Blei- und Aluminiumwalzwerke mit Flaschenkapselproduktion usw. (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1955, Seite 1691). Prokuraunterschrift kollektiv mit einem der übrigen Prokuristen wurde erteilt an Dr. Hermann Buri, von Kernenried und Oberburg, in Kirchberg.

Bureau Frutigen

25. Juli 1956. Lebensmittel, Landesprodukte.

Fritz Lauber, in Adelboden, Lebensmittel und Landesprodukte (SHAB. vom 28. August 1951, Nr. 200, Seite 2162). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Spiez (SHAB. Nr. 172 vom 25. Juli 1956, Seite 1944) im Handelsregister von Frutigen von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Interlaken

27. Juli 1956.

Volksbank Interlaken A.G. in Liq. (Banque Populaire Interlaken S.A. en liq.), in Interlaken (SHAB. Nr. 57 vom 8. März 1956, Seite 622). Die Firma wird nach beendeter Liquidation gelöscht.

Bureau de La Neuveville

27 juillet 1956.

Chaussures J. Kurth S.A. (Schuhwaren J. Kurth A.G.), à La Neuveville (FOSC. du 14 avril 1955, N° 86, page 967). Le conseil d'administration est composé de Max Suter, président; Hans Werner Kurth, vice-président; Roland Erich Kurth, administrateur délégué (inscrits). Walter Glarner, de Hasleberg (Berne), et Elsa Kurth-Pfenninger, d'Attiswil (Berne), les deux à La Neuveville, ont été nommés fondateurs de procreation. La société est engagée par la signature individuelle des membres du conseil d'administration ou par la signature collective à deux des fondateurs de procreation.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

20. Juli 1956.

Pferdeversicherungsgenossenschaft Konolfingen, in Worb (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1941, Seite 1875). Die Unterschriften von Werner Christen, Samuel Niederhauser und Samuel Haldemann sind erloschen. Neu wurden gewählt: zum Präsidenten Christian Waber, von und in Kiesen;

zum Vizepräsidenten Fritz Berger, von und in Linden bei Oberdiessbach, und zum Sekretär/Kassier Gottlieb Schüpbach, von Landiswil, in Walkringen. Sie zeichnen zu zweien. Rechtsdomicil: bei Werner Gysi, Enggistenstrasse, Worb.

Bureau Trachselwald

28. Juli 1956.

Holzverwertungsgenossenschaft Sumiswald und umliegender Gemeinden, in Sumiswald (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1949). Die Unterschriften von Jakob Bärtschi und Fritz Reist sind erloschen. Neuer Präsident ist der bisherige Vizepräsident Fritz Hirsbrunner, des Friedrich, von und in Sumiswald, Neuhof; neuer Vizepräsident ist der bisherige Beisitzer Hans Oppliger, des Ulrich, von und in Sumiswald, Oberei, und neuer Sekretär-Kassier Karl Hachen, des Karl, von Rüggisberg, in Sumiswald, Oberwyden. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Schwyz — Schwytz — Svitto

27. Juli 1956.

Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., Zweigniederlassung in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl (SHAB. Nr. 155 vom 5. Juli 1956, Seite 1747), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschriften von Martin Protzen und Robert Studach sind für das Gesamtunternehmen erloschen.

27. Juli 1956. Buchdruckerei.

Marcel Kürzi, in Einsiedeln. Inhaber der Firma ist Marcel Kürzi, von und in Einsiedeln. Buchdruckerei und Verlag der «Neuen Einsiedler Zeitung».

27. Juli 1956. Zentralheizungen usw.

Walter Feusi, in Pfäffikon, Gemeinde Freienbach. Inhaber der Firma ist Walter Feusi, von Freienbach, in Pfäffikon, Gemeinde Freienbach. Installation und Verkauf von Zentralheizungen und Oelfeuerungen.

27. Juli 1956.

«Geku» Schalungsgeräte-Vertrieb, H. Föhn, in Unteriberg. Inhaber der Firma ist Hermann Föhn, von Steinen, in Unteriberg. Handel mit Verschalungsgeräten.

27. Juli 1956. Sägerei usw.

Simon Kälin, in Euthal, Gemeinde Einsiedeln, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1916, Seite 1502). Die Firma ist wegen Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Einzelfirma «Simon Kälin-Christen», in Euthal, Gemeinde Einsiedeln.

27. Juli 1956. Sägerei usw.

Simon Kälin-Christen, in Euthal, Gemeinde Einsiedeln. Inhaber der Firma ist Simon Kälin-Christen, von Einsiedeln, in Euthal, Gemeinde Einsiedeln. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Simon Kälin», in Euthal, Gemeinde Einsiedeln. Sägerei und Holzhandlung.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

28. Juli 1956.

Hausbuch-Verlag F. Liebel, in Buochs (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1955, Seite 1846). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

28 juillet 1956.

Asile de l'enfance de Givisiez société anonyme, à Givisiez (FOSC. du 6 juin 1952, N° 130, page 1439). Eugénie Bourgnrecht, décédée, a cessé d'être présidente et membre du conseil d'administration. Sa signature est radiée. Simone Bourgnrecht, de et à Fribourg, a été élue membre et présidente du conseil d'administration. La société est engagée par la signature individuelle de la présidente du conseil d'administration ou du secrétaire-caissier.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

27. Juli 1956. Radioapparate usw.

Alternatt Baptist, in Balsthal, Handel mit Radioapparaten und Bestandteilen (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1933, Seite 2307). Diese Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Olten-Gösgen

20. Juli 1956. Chemische Kleiderreinigung.

Pfirter & Buser, in Olten. Ulrich A. Pfirter, von und in Pratteln, und Eduard Buser, von Zunzgen (Basel-Landschaft), in Olten, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1956 beginnt. Chemische Kleiderreinigung unter der Enseigne «Pinguin, Deluxe-Service». Unterführungsstrasse 31.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

25. Juli 1956.

Wohngenossenschaft «Pro Familia» Binningen, in Binningen (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1952, Seite 2087). Aus der Verwaltung sind der Kassier Emil Känzig-Huber und der Aktuar Ernst Lemblé-Tanner ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in die Verwaltung gewählt Ernst Wüthrich-Zwigg, von Trub (Bern), als Kassier, und Gottfried Brönnimann-Huber, von Balm (Bern), als Aktuar, beide in Binningen. Der Präsident, der Kassier und der Aktuar zeichnen zu zweien.

25. Juli 1956. Vermögensverwaltung usw.

Campanula A.G., in Binningen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde und Statuten vom 21. Juli 1956 eine Aktiengesellschaft, welche den Besitz und die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art bezweckt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehört an Dr. Paul Seherer-Walt, von Basel, in Rielen. Er führt Einzelunterschrift. Domicil: Rottmannsbodenstrasse 14 (bei Blaser).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

28. Juli 1956. Elektrische Anlagen.

Grossmann & Co., in Schaffhausen, Erstellung elektrischer Anlagen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1954, Seite 1389). Die Kommanditärin Hanna Grossmann-Kummer ist am 2. März 1955 infolge Todes ausgeschieden; ihre Kommandite zu Fr. 1000 und ihre Prokura sind erloschen. Werner Grossmann, von und in Schaffhausen, minderjährig und verbeistandend durch Dr. oec. Hugo Brandenberger, von Waldkirch, in Thayngen, ist, mit Zustimmung der Weisenbehörde der Stadt Schaffhausen vom 6. April 1956, als Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 1000 eingetreten.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell Rh. int. — Appenzello int.

27. Juli 1956.

Genossenschafts-Buchdruckerei, in Appenzell (SHAB. Nr. 259 vom 6. November 1953, Seite 2666). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. iur. Carl Rusch ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde der bisherige Kassier Dr. Albert Broger, von und in Appenzell, als Präsident und als neuer Kassier Franz Koller, von Appenzell, in Weissbad, gewählt. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Berichtigung.

Genossenschaft für Beamtenhäuser in St. Moritz, in St. Moritz (SHAB. Nr. 171 vom 24. Juli 1956, Seite 1926). Der Name des Präsidenten lautet richtig Adolf Cadonau.

23 luglio 1956. Sali di cromo, ecc.

Galvaerom S.A. (Galvaerom A.G.), precedentemente in Rivera, società anonima (FUSC. del 6 luglio 1954, N° 154 pagina 1747). In base ad atto notarile della sua assemblea generale del 16 luglio 1956 la società ha deciso di trasferire la propria sede a Roveredo (Grigioni). Essa ha deciso di completare il proprio scopo sociale. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. La società ha per iscopo la fabbricazione e la vendita di sali di cromo denominati «Galvachrom», l'importazione, l'esportazione ed il trattamento al cromo di clichés, attrezzi ed utensili che si prestano ad essere così lavorati. Scopo della società è altresì lo studio e la valorizzazione dei procedimenti per la disgregazione per via termica di minerali, idem per quanto riguarda i procedimenti per via chimica, nonché per l'elettrolisi delle nickelature di metalli e leghe non ferrose, nonché infine l'importazione ed esportazione di leghe e metalli. Gli statuti originali, datati del 29 aprile 1946, sono stati modificati il 16 luglio 1956. Il capitale sociale, interamente liberato, è di 400 000 fr., suddiviso in 400 azioni al portatore di 1000 fr. cadauna. Tutte le pubblicazioni avvengono nel Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da 1 a 5 membri. Lino Cattaneo, dimissionario, non fa più parte del consiglio di amministrazione e la sua firma è estinta. A. Egidio Cattaneo, fu Angelo, da Faido, in Lugano, già direttore con firma individuale, è stato nominato inoltre amministratore unico con firma individuale. Recapito: avv. G. B. Nicola.

28. Juli 1956. Hotel-Pension.

Ulrich Schumacher-Ladner, in Parpan, Hotel und Pension «Alpina» (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1932, Seite 1402). Diese Firma ist infolge Abtretung des Hotelbetriebes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ulrich Schumacher-Kreis», in Parpan.

28. Juli 1956. Hotel-Pension.

Ulrich Schumacher-Kreis, in Parpan. Inhaber dieser Firma ist Ulrich Schumacher-Kreis, von Wartau (St. Gallen), in Parpan. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ulrich Schumacher-Ladner», in Parpan. Betrieb der Hotel-Pension «Alpina».

28. Juli 1956.

Buchdruckerei Davos A.-G., in Davos-Platz (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1949, Seite 2943). Andreas Gredig-Teufel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden gewählt: Robert Frei, bisher Vizepräsident, als Präsident; Dr. Erhard Branger, bisher Mitglied des Verwaltungsrates, als Vizepräsident, und als neues Mitglied Carl Teufen, von und in Davos-Platz. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

28 luglio 1956. Bcola, granito, ecc.

Moretti & Ci., in Cevio, società in nome collettivo, esercizio di cava di beola e granito e lavorazione delle pietre (FUSC. del 12 gennaio 1948, N° 8, pagina 98). Il socio Giuseppe Peduzzi si è ritirato dalla società a partire dal 1° gennaio 1956.

Ufficio di Lugano

28 luglio 1956. Banca.

Inter-Change Bank, in Lugano, società anonima, banca (FUSC. del 17 dicembre 1955, N° 270, pagina 2931). Questa ragione sociale è radiata d'ufficio dal registro di commercio di Lugano per trasferimento di sede della società a Chiasso (pubblicata sul FUSC. del 26 luglio 1956, N° 173, pagina 1953).

Distretto di Mendrisio

27 luglio 1956. Immobili, ecc.

Ristoro S. A., in Chiasso, compra-vendita di immobili nel cantone Ticino, la costruzione di fabbricati e la loro gestione (FUSC. del 26 maggio 1955, N° 121, pagina 1379). Con decisione assembleare del 21 luglio 1956, la società ha deciso che per impegnare la società è necessaria la firma collettiva a due dei membri del consiglio di amministrazione. Gli statuti sono stati modificati in tale senso.

27 luglio 1956. Spedizioni, ecc.

Società Anonima Zuest & Baehmeier, in Chiasso, gestione di una azienda di spedizioni internazionali (FUSC. del 21 novembre 1951, N° 273, pagina 2889). Hans Bernath, fu Johann, da Hüntwangen (Zurigo), in Chiasso, e Carlo Kessler, di Antonio, da Schübelbach (Svitto), in Chiasso sono stati nominati procuratori, con firma collettiva a due.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

28 juillet 1956. Charcuterie.

André Ischy, aux Tuileries de Grandson, charcuterie (FOSC. du 23 février 1948, page 544). Par suite du transfert du siège de la maison à Lausanne (FOSC. du 26 juillet 1956, page 1953), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Grandson.

Bureau de Lausanne

27 juillet 1956.

Société d'application de procédés chimiques pour l'industrie textile et du cuir S. A. S.A.P.T.E.X., à Pully. Suivant acte authentique et statuts du 24 juillet 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la diffusion et l'application, tant à l'étranger qu'en Suisse, de tous produits et de tout matériel destinés à l'industrie textile sous toutes ses formes (peignage, filature, tissage, teinture et apprêts) et à l'industrie du cuir. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 500 actions au porteur de 100 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un administrateur unique ou un conseil de 2 à 5 membres. Le conseil est composé de:

André Duhamel, de France, à Pully, président et administrateur-délégué; Louis Pache d'Epalinges, et André Weber, de Witikon et Vevey, secrétaire, ces deux à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective de deux administrateurs. Bureau: chemin des Osches 31, chez le président.

Bureau du Sentier

28 juillet 1956. Horlogerie.

Daniel Girardet, successeur de **B. C. Wenger**, aux Bioux, commune de l'Abbaye. Le chef de la maison est Daniel Girardet, de Prilly, à Biene. La maison reprend l'actif et le passif de la maison B. C. Wenger, à Genève. Fabrication et commerce d'horlogerie.

Bureau de Vevey

28 juillet 1956. Produits pharmaceutiques.

Institut Luso Farmaco, Gaillard et Cie, à Montreux-Châtelard. Jean-Pierre Gaillard, de Sergey, à Veytaux, et Fernand Cristin-Burnier, de Gland, à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 26 juillet 1956. La société sera engagée par la signature collective des deux associés. Etude, recherche, fabrication, vente et représentation de tous produits pharmaceutiques. Bureau: 5, rue de Grammont, Montreux-Clarens (commune du Châtelard).

28 juillet 1956.

Société Immobilière de la Chaux, à Corsier, société anonyme (FOSC. du 13 juillet 1956, page 1841). Les pouvoirs d'Anna Desponds, administratrice décedée, sont éteints. Le conseil se compose de Robert Jaton, président, et Hans Brändlin, secrétaire, déjà inscrits.

28 juillet 1956. Immeubles.

La Résidence S. A., à Montreux-Châtelard, société immobilière, société anonyme (FOSC. du 13 janvier 1948, page 111). Frédéric Bühler, de Büron (Lucerne), à Montreux-Planches, est seul administrateur. Il signe individuellement et remplace Henri Gudat, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Le domicile légal de la société est à Clarens, commune du Châtelard, West-End, dans ses locaux. Les bureaux sont à Montreux-Planches, chez l'administrateur, Union de Banques Suisses, Montreux.

28 juillet 1956.

Société Immobilière Rue Blanchoud 1 et Avenue du Grand-Hôtel 16, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 23 mai 1955, page 1341). Edmond Chappuis, de Vuillens, à Lausanne, est administrateur. Il signe collectivement avec un autre administrateur, et remplace Albert Lavanchy, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

27. Juli 1956. Treuhand, Revisionen, Versicherungen.

Beat Lehner, lic. oec. Dipl. Bücherrevisor HHS, in Visp. Inhaber dieser Firma ist Beat Lehner, von Kippel, in Visp. Treuhand-, Revisions- und Versicherungsbureau.

Bureau de Sion

28 juillet 1956.

Coméal, Jules Neuwerth, à Ardon (FOSC. du 20 avril 1956, N° 92, page 1021), constructions mécaniques. La raison est modifiée en celle de: **Comerho, Constructions Mécaniques du Rhône, Jules Neuwerth**.

Bureau de St-Maurice

27 juillet 1956. Hôtel-café-restaurant.

Genoud et Morend, à Bagnes. Willy Genoud, de Bourg-St-Pierre, et Adrien Morend, de Bagnes, les deux à Bagnes, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1953. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Exploitation d'un hôtel-café-restaurant à l'enseigne «Hotel Mont-Fort». Verbier.

27 juillet 1956. Travaux publics, etc.

Emil Baumann A.G. Ingenieure & Bauunternehmung, succursale de Martigny-Ville (FOSC. du 21 janvier 1955, page 208), société anonyme, siège principal à Atdorf, travaux publics, etc. Cette raison sociale est radiée par suite de suppression de la succursale.

28 juillet 1956. Café-restaurant.

Edouard Luy, à St-Maurice, exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café du Nord» (FOSC. du 16 juin 1954, page 1559). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

28 juillet 1956. Hôtel.

Edouard Bessard, à Bagnes, exploitation d'une boulangerie à Châble et d'un hôtel à l'enseigne «Hôtel Grand-Combin» à Verbier (FOSC. du 3 juillet 1956, page 1721). Le titulaire n'exploite plus la boulangerie.

28 juillet 1956.

Caisse de crédit mutuel de Vionnaz, à Vionnaz, société coopérative (FOSC. du 30 mars 1954, page 813). Jean Planchamp est décedé; sa signature est radiée. Il est remplacé comme vice-président par Robert Yannay, de et à Vionnaz. Signature collective à deux du président Vital Launaz (inscrit), du vice-président, et du secrétaire André Rey (inscrit).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

27 juillet 1956. Hôtel.

E. Laubacher fils, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, exploitation de l'Hôtel de la Gare (FOSC. du 20 octobre 1948, N° 246, page 2829). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

27 juillet 1956. Hôtel.

Robert Gacon, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche. Le chef de la maison est Robert-Daniel Gacon, fils de Benjamin-Daniel, de Fresens, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche. Exploitation de l'Hôtel de la Gare. Rue de la Gare 2.

Bureau du Locle

26 juillet 1956.

Ulysse Nardin, Société Anonyme, Chronométrie de marine et de poche, au Locle (FOSC. du 3 septembre 1953, N° 204, page 2109). La signature de Robert Vuille, fondé de pouvoirs, est radiée.

Bureau de Neuchâtel

27 juillet 1956. Agencements, tissus, meubles, etc.

«INTERIEUR» Ernest Schertenleib, à Neuchâtel, agencements standard, tissus, meubles, tapis (FOSC. du 1^{er} novembre 1955, N° 256, page 2773). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

27 juillet 1956. Agencements, tissus, meubles, etc.
«INTERIEUR» Hans Koch, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Hans Koch, de Uezwil (Argovie), à Neuchâtel. Agencements standard, commerce de tissus, meubles, tapis. Rue Régionale 1.

Genf — Genève — Ginevra

26 juillet 1956. Joaillerie, etc.

Weber & Cie, Société Anonyme, Genève, à Genève, fabrication et commerce de joaillerie, bijouterie, etc. (FOSC. du 18 juillet 1955, page 1874). Conseil d'administration: Jean Weber, également directeur commercial (inscrit), jusqu'ici secrétaire, nommé président, Albert Weber jun., également directeur technique (inscrit), lesquels signent collectivement à deux, et Jules Furrer, de Winterthour (Zurich), à Berne, lequel n'exerce pas la signature sociale. Le fondé de pouvoir Louis Marcelli (inscrit) est nommé secrétaire du conseil d'administration; il continue à signer par procuration collectivement à deux. Les pouvoirs des administrateurs Albert Weber senior, président et délégué, et Max Brieger, décédés, sont radiés.

26 juillet 1956.

Société Immobilière La Mouette D, à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 décembre 1954, page 3377). Conseil d'administration: Pierre Lombard, président, de Genève, à Bellevue, et Jean-Jacques Gautier, secrétaire, de Genève, à Chêne-Bougeries, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs de l'administrateur Edouard Chamay, démissionnaire, sont radiés. Domicile de la société: 6, rue Diday, bureaux de Pictet et Cie.

26 juillet 1956.

Société Immobilière Sésia H, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 août 1951, page 2009). Conseil d'administration: Pierre Dumont, président, et François Besson, secrétaire, les deux de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Jean-Louis Rouge, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile de la société: 20, rue de la Corraiterie, régie Choisy, Dumont & Cie.

26 juillet 1956.

Société Immobilière Rue de la Puiserande 4, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 juin 1955, page 1453). Le capital social de 50 000 fr. est entièrement libéré. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 juillet 1956, les statuts ont été modifiés en conséquence.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Fabrikant AG. in Liq., mit Sitz in Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und Art. 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat die Auflösung und Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Forderungen oder sonstigen Ansprüche bei den Unterzeichneten schriftlich anzumelden.

(AA. 192^a)

Zürich, den 23. Juli 1956.

Die Liquidatoren:

Dr. Carl Meyer Robert Meyer
 c/o FIDES Treuhand-Vereinigung,
 Postfach Fraumünster 842, Zürich 22.

Allegri Sports S.A., Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Première publication

Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 juillet 1956, la société a prononcé sa dissolution.

Conformément aux dispositions de l'article 742, alinéa 2, du Code des obligations, les créanciers de la société sont invités à annoncer leurs créances jusqu'au 30 septembre 1956, au siège de la société, rue de la Rôtisserie 1, à Genève.

Genève, le 30 juillet 1956.

Les liquidateurs.

**Ausschreibung einer Konzession
 betreffend die Verwertung von Urheberrechten**

Nach Art. 1 des Bundesgesetzes betreffend die Verwertung von Urheberrechten, vom 25. September 1940, ist die Verwertung des ausschliesslichen Rechtes auf öffentliche, nicht theatralische Aufführung von musikalischen Werken mit oder ohne Text nur mit Zustimmung des Bundesrates oder der von diesem bezeichneten Behörde gestattet. Ausser der öffentlichen Aufführung, schliesst dieses Recht die Rundfunksendung, die Reemission und die öffentliche Mitteilung von durch Rundfunk gesendeten Werken ein.

Für die Zeit vom 1. Januar 1952 bis 31. Dezember 1956 ist die Bewilligung der SUISA, Schweizerische Gesellschaft der Urheber und Verleger, mit Sitz in Zürich, erteilt worden.

Die Konzession für die Zeit vom 1. Januar 1957 bis 31. Dezember 1961 wird hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Gesuche um Erteilung dieser Konzession sind bis zum 31. August 1956 beim Eidgenössischen Amt für geistiges Eigentum in Bern einzureichen, das auch Auskunft erteilt über die Unterlagen, welche mit dem Gesuch einzureichen sind.

Die gegenwärtige Inhaberin der Konzession gilt ohne weiteres als Bewerberin für die anschliessende Periode.

(AA. 522)

Bern, den 1. August 1956. Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum.

**Mise en adjudication d'une concession
 concernant la perception de droits d'auteur**

D'après l'article premier de la loi fédérale du 25 septembre 1940 concernant la perception de droits d'auteur, l'autorisation du Conseil fédéral ou de l'autorité désignée par lui est nécessaire pour exploiter le droit exclusif d'exécuter publiquement des œuvres musicales avec ou sans texte (droit dit non-théâtral). Ce droit exclusif comprend, outre le droit d'exécution publique, les droits de radiodiffusion, de réémission et de communication publique des œuvres radiodiffusées.

Pour la période du 1^{er} janvier 1952 jusqu'au 31 décembre 1956, cette autorisation a été accordée à la SUISA, société suisse des auteurs et éditeurs, à Zurich.

Pour la période allant du 1^{er} janvier 1957 au 31 décembre 1961, la concession est mise au concours.

Les demandes de concession doivent être présentées au bureau fédéral de la propriété intellectuelle, à Berne, jusqu'au 31 août 1956. Le bureau donnera tous renseignements au sujet des pièces qui doivent être annexées à la demande.

La titulaire actuelle de la concession est considérée comme postulante pour la période ultérieure.

Berne, le 1^{er} août 1956. Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verfügung

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend Preise für Aprikosen
 (Vom 27. Juli 1956)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Artikel 4 der Verordnung vom 30. Dezember 1953 über geschützte Warenpreise und Preisausgleichsmassnahmen, verfügt:

Art. 1. Für Walliser Aprikosen betragen die höchstzulässigen Abgabepreise der Verlater:

- I. Qualität, Fr. 1.45 je Kilogramm «brutto für netto» franko Walliser Abgangsstation verladen.
- II. Qualität, Fr. 1.15 je Kilogramm «brutto für netto» franko Walliser Abgangsstation verladen.

Die Verlatermarge beträgt höchstens 10 Rappen je Kilogramm «brutto für netto» und ist in den Abgabepreisen inbegriffen.

Die festgesetzten Abgabepreise dürfen nur für Aprikosen beansprucht werden, die den Qualitätsvorschriften des Schweizerischen Obstverbandes entsprechen.

Art. 2. Die Eidgenössische Preiskonstrollstelle ist mit der Durchführung beauftragt. Sie kann die je nach Ernteablauf notwendigen Preisänderungen verfügen und nötigenfalls Vorschriften über die Handelsabgabepreise erlassen.

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 1. August 1956 in Kraft.

Ordonnance

du Département fédéral de l'économie publique concernant les prix des abricots
 (Du 27 juillet 1956)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 4 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 30 décembre 1953 concernant les prix des marchandises protégées et la compensation des prix, arrête:

Article premier. Les prix de vente maximums suivants sont applicables par les expéditeurs, pour les abricots du Valais:

- I^{re} qualité 1 fr. 45 par kilogramme «brut pour nets».
- II^e qualité 1 fr. 15 par kilogramme «brut pour nets».

franco gare de départ valaisanne, marchandises envagonnées.

La marge des expéditeurs est fixée à 10 ct. par kilogramme «brut pour nets». Elle est comprise dans les prix de vente.

Ces prix ne peuvent être révisés que pour des abricots conformes aux prescriptions de la Fruit-Union suisse relatives aux qualités des produits.

Art. 2. Le service fédéral du contrôle des prix est chargé d'appliquer la présente ordonnance. Suivant l'évolution de la récolte, il peut modifier les prix susmentionnés et, le cas échéant, édicter des prescriptions sur les marges applicables par le commerce.

Art. 3. La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} août 1956.

Ordinanza

del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente i prezzi delle albicocche

(Del 27 luglio 1956)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'articolo 4 dell'ordinanza del Consiglio federale del 30 dicembre 1953 concernente i prezzi delle merci protette e la compensazione dei prezzi, ordina:

Art. 1. I prezzi massimi di vendita delle albicocche del Vallese sono fissati come segue:

- di I^a qualità 1.45 fr. il chilogrammo «lordo per netto»,
- di II^a qualità 1.15 fr. il chilogrammo «lordo per netto»,

franco stazione vallesana di spedizione, merce caricata sul vagone.

Il margine dello speditore, già compreso nei prezzi sopra indicati, ammonta a 10 centesimi il chilogrammo «lordo per netto».

Questi prezzi possono solo essere pretesi per albicocche le cui qualità corrispondono alle norme dell'unione svizzera per la frutta.

Art. 2. L'Ufficio federale di controllo dei prezzi è incaricato dell'esecuzione della presente ordinanza. A seconda del raccolto, esso può modificare i prezzi sopra indicati e, ove occorra, emanare prescrizioni sui margini commerciali.

Art. 3. La presente ordinanza entra in vigore il 1^o agosto 1956.

Verfügung

der Eidgenössischen Preiskontrollstelle betreffend die Handelsabgabepreise für Walliser Aprikosen (Vom 27. Juli 1956)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Artikel 2 der Verfügung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 27. Juli 1956 betreffend Preise für Aprikosen verfügt:

Art. 1. Die höchstzulässigen Handelsabgabepreise für Walliser Aprikosen I. Qualität betragen:

	In der Westschweiz	In der Zentralschweiz	In der Nord-Ost- u. Süd-schweiz
	Fr.	Fr.	Fr.
für Verkäufe der Grossisten an die Detaillisten je kg brutto für netto			
a) franco Domizil	1.70	1.75	1.80
b) beim Grossisten abgeholt	1.65	1.70	1.75
für Verkäufe der Detaillisten an die Konsumenten je kg netto	2.40	2.45	2.50

Für Verkäufe von Walliser Aprikosen II. Qualität ermässigen sich die hier-vor genannten höchstzulässigen Preise um je 30 Rappen je kg.

Die festgesetzten, höchstzulässigen Abgabepreise dürfen nur für Walliser Aprikosen beansprucht werden, die den Qualitätsbestimmungen des Schweizerischen Obstverbandes entsprechen.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 1. August 1956 in Kraft.

Prescriptions

du service fédéral du contrôle des prix concernant les prix des abricots du Valais (Du 27 juillet 1956)

Le service fédéral du contrôle des prix, vu l'article 2 de l'ordonnance du Département fédéral de l'économie publique du 27 juillet 1956 concernant les prix des abricots, prescrit:

Article premier. Les prix de vente maximums pour les abricots de première qualité du Valais sont les suivants:

	Suisse romande	Suisse centrale	Suisse orientale, sept. et mérid.
	Fr.	Fr.	Fr.
Prix de gros pour ventes aux détaillants, par kg. brut pour net			
a) franco domicile	1.70	1.75	1.80
b) marchandise prise chez le grossiste	1.65	1.70	1.75
Prix de détail pour ventes aux consommateurs, par kg. net	2.40	2.45	2.50

Pour la vente d'abricots du Valais, de II^e qualité, les prix maximums sus-mentionnés sont réduits de 30 centimes par kg.

Les prix de vente maximums ne peuvent être exigés que pour des abricots du Valais conformes aux prescriptions de la Fruit-Union Suisse relatives aux qualités des produits.

Art. 2. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 1^{er} août 1956.

Prescrizioni

dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernenti i prezzi delle albicocche del Vallese (Del 27 luglio 1956)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, visto l'articolo 2 dell'ordinanza del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 27 luglio 1956 concernente i prezzi delle albicocche, prescrive:

Art. 1. I prezzi massimi di vendita delle albicocche del Vallese di prima qualità sono:

	Svizzera romanda	Svizzera centrale	Svizzera orientale e meridionale
	Fr.	Fr.	Fr.
Prezzo di vendita dai grossisti ai venditori al minuto, il kg. «lordo per netto»			
a) franco domicilio	1.70	1.75	1.80
b) merce presa presso il grossista	1.65	1.70	1.75
Prezzo di vendita dai venditori al minuto ai consumatori, il kg. netto	2.40	2.45	2.50

Per la vendita delle albicocche del Vallese di seconda qualità, i prezzi sopra indicati sono ridotti di 30 centesimi il kg.

Questi prezzi possono essere pretesi solo per albicocche del Vallese, le cui qualità corrispondono alle norme dell'Unione svizzera per la frutta.

Art. 2. Le presenti prescrizioni entrano in vigore il 1° agosto 1956.

Neuseeland Zollvorschriften

Die neuseeländischen Behörden haben kürzlich eine Verfügung erlassen, wonach verschiedene Änderungen im Zolltarif angeordnet wurden, unter denen die folgenden für die schweizerische Exportindustrie von Interesse sind:

Item No.	Tariff Item	British Preferential Tariff	General Tariff
338	Machinery or appliances, electrical, viz.: (1) (c) Storage batteries (including parts thereof) (d) Batteries or cells (other than storage batteries), viz.: (i) Batteries consisting of one or more cylindrical dry cells (ii) Other kinds	Free	40% ad valorem
	(i) Batteries consisting of one or more cylindrical dry cells	25% ad valorem	55% ad valorem
	(ii) Other kinds	Free	25% ad valorem
414	(1) Veneers, viz.: (a) Not exceeding 1 millimetre in thickness (b) Other kinds (2) Plywood (3) Prefabricated timber houses (4) Woodenware, and turnery, n.e.l.; saddle trees; wooden tackle-hocks	Free	15% ad valorem
	(a) Not exceeding 1 millimetre in thickness	20% ad valorem	45% ad valorem
	(b) Other kinds	20% ad valorem	45% ad valorem
	(2) Plywood	20% ad valorem	50% ad valorem
	(3) Prefabricated timber houses	20% ad valorem	50% ad valorem
	(4) Woodenware, and turnery, n.e.l.; saddle trees; wooden tackle-hocks	20% ad valorem	50% ad valorem

Nouvelle-Zélande Prescriptions douanières

Les autorités néo-zélandaises ont récemment pris une ordonnance qui apporte diverses modifications au tarif douanier. Les suivantes présentent de l'intérêt pour l'industrie suisse d'exportation:

Neuseeland Einfuhrvorschriften

Gemäss der von der neuseeländischen Regierung erlassenen «Import Control Exemption Notice (Nr. 3) 1956» wurde mit Wirkung ab 22. Juni 1956 die «Open General Licence» auf die Einfuhr der nachstehend aufgeführten Waren ausgedehnt:

Tariff Item	Classes of Goods
No. 338 (1) (d) Batteries and cells (other than storage batteries), viz.:	
(i) Batteries consisting of one or more cylindrical dry cells.	
(ii) Other kinds.	

178. 1. 8. 56.

Nouvelle-Zélande Prescriptions d'importation

Par sa «Import Control Exemption Notice (N° 3) 1956», le gouvernement néo-zélandais a étendu, avec effet dès le 22 juin 1956 la «Open General Licence» à l'importation des marchandises ci-après:

Föderation von Rhodesien und Nyassaland Einfuhrvorschriften

Mit einer Verfügung vom 1. Juli 1956 haben die Behörden der Föderation von Rhodesien und Nyassaland die Einfuhrvorschriften für das 2. Semester 1956 erlassen. Mit Ausnahme der unter lit. A und B hienach aufgeführten Waren werden alle Erzeugnisse aus OECF- und GATT-Ländern und somit auch aus der Schweiz unter einer «Open General Licence» N° 2, d. h. ohne Vorlage einer Bewilligung, zum Import zugelassen:

A. Quota List für OECF- und GATT-Länder Commercial and passenger vehicles	A. Liste des marchandises contingentes pour les pays membres de l'OECF et du GATT	
Südrhodesien	Nordrhodesien	Nyassaland
£ 75 000	£ 50 000	£ 25 000

Für diese Waren werden Einfuhrlicenzen nur im Rahmen der erwähnten Quoten erteilt.

Des licences d'importation de ces marchandises ne sont délivrées que dans le cadre des contingents précités.

B. Unrestricted List für OECF und GATT-Länder	B. Liste des marchandises non contingentes pour les pays membres de l'OECF et du GATT
Motor scooters, motored bicycles and motor cycles Cardboard and fibreboard Wrapping paper, including browns, casings, sealings nature or ochre browns sulphites, krafts and hag papers Bags, Paper Wrappers	

Die obigen Waren werden unbeschränkt, aber nur gegen Vorlage einer Bewilligung zum Import zugelassen.

Les marchandises précitées peuvent être importées en quantités illimitées, mais seulement sur présentation d'un permis.

178. 1. 8. 56.

Ausland-Postüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs vom 1. August 1956. - Cours de conversion dès le 1^{er} août 1956
Belgien und Luxemburg: Fr. 8.80^{1/2}; Dänemark: Fr. 63.25; Deutschland: Fr. 104.80; Frankreich und Marokko: Fr. 1.25; Italien: Fr. 70^{1/8}; Niederlande: Fr. 115.10; Oesterreich: Fr. 16.90; Schweden: Fr. 84.95.

Grossbritannien und Irland (Eire): 1 £-Sterl. = Fr. 12.28. Zahlungen durch Vermittlung der (par l'intermédiaire de) la Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr. V 600, Basel. 178. 1. 8. 56.

Ertragsbilanz 1955: Einnahmenüberschuss 660 Millionen Franken

Einer Beilage zu Nr. 7 vom Juli 1956 der monatlich erscheinenden Zeitschrift «Die Volkswirtschaft» ist über die Ertragsbilanz der Schweiz zu entnehmen, daß sich im Jahre 1955 die Einnahmen der Schweiz um 555 Mio Fr. oder 7% und die Ausgaben um 956 Mio Fr. oder um 13% erhöht haben. Dementsprechend reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr der Einnahmenüberschuss um 401 Mio Fr. auf 662 Mio Fr., was im wesentlichen die Folge eines größeren Passivsaldo unserer Handelsbilanz ist.

Das gleiche Heft enthält unter anderem auch die Hauptergebnisse der Erhebung über den Nutztierbestand im April 1956, die Ergebnisse der Statistik der Löhne verunfallter Arbeiter für das Jahr 1955, die absolut um 2% und real um 1% über dem Vorjahresstand liegen, sowie eine mit vielen Tabellen ausgestattete Übersicht über den Fremdenverkehr im Winter 1955/56, der eine gegenüber dem Vorjahr um 8% erhöhte Zahl von Logiernächten aufweist.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 1.30; besonders vorteilhaft ist ein Jahresabonnement zu Fr. 10.50, wobei die bereits erschienenen Nummern dieses Jahrganges geliefert werden können. Bestellungen sind an das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern, Postheekrechnung III 520, zu richten.

Warenein- und -ausfuhr, Ursprungszeugnisse und gebundener Zahlungsverkehr

Sämtliche gegenwärtig gültigen und im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlichten Texte betreffend Warenein- und -ausfuhr, Vorschriften über Ursprungszeugnisse (mit Liste der Ursprungszeugnisstellen), sowie allgemeine Vorschriften über den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (inkl. Gebührenerlass) sind in einer neuen Broschüre (Stand 1. Mai 1956) vereinigt worden. Die Texte wurden revidiert und alle inzwischen vorgenommenen Abänderungen gemäss Bundesratsbeschlüssen oder Verfügungen berücksichtigt und mit entsprechenden Fussnoten versehen.

Preis: 85 Rappen (die 31seitige Broschüre, Format A 5).

Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne



der beste Rechner...

ist mit **MERCHANT** ausgerüstet



Rechenmaschinen für alle Branchen!

Verlangen Sie Prospekt oder Gratis-Vorführung durch die Generalvertretung **RENÉ FAIGLE AG, ZÜRICH**, Schulstrasse 37, Tel. (051) 48 24 26

Impôt sur le chiffre d'affaires

(28^e édition de la brochure)

Le prix de la brochure est de Fr. 1.50 (port compr.). Prière d'effectuer les versements préalables à notre compte de chèques postaux III 520, en notant la commande au verso du coupon qui nous est destiné ou de l'avis de virement. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

REVUE FISCALE

11^e année

Périodique spécialisé unique en son genre, traitant exclusivement de problèmes d'ordre fiscal et orientant de façon approfondie sur la fiscalité de la Confédération et des cantons.

Permet au lecteur averti de prendre ses dispositions en matière d'impôts.

12 éditions mensuelles comprenant env. 600 pages

Abonnement annuel Fr. 24.—

Numéros spécimen gratuits sur demande

Editions **COSMOS** Berne
Compte de chèques post. III 1384



2.-6. SEPTEMBER 1956

Alle Auskünfte durch Ihr Reisebüro oder durch die Generalvertretung für die Schweiz

NATURAL AG., BASEL

Biel — Gené — Zürich
Buchs, La Chaux-de-Fonds, Chiasso, St. Gallen, Vallorbe.

P 462 O

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber der schweizerischen Patente

- 282582 Flüssigkeitsbremse, insbesondere für Kraftfahrzeuge,
- 277876 Einrichtung zur Kontrolle und Aufrechterhaltung des Betriebsdruckes von Luftreifen an Fahrzeugen,
- 287195 Gasturbinenanlage,
- 273505 Gasturbinenaggregat,
- 281821 Verfahren und Maschine zum Feinstbearbeiten von abwickelbaren Regelflächen von Werkstücken,
- 284853 Verfahren zur Herstellung von Schaufeln mit Deckplatten für Rotationsmaschinen und nach diesem Verfahren hergestellte Schaufel,
- 275790 Einrichtung zum Behandeln von Gasen oder Dämpfen mit Flüssigkeiten,
- 272130 Elektrische Kraftanlage für den Antrieb eines Fahrzeuges,
- 289013 Trattore a ruote, segnatamente per uso agricolo,
- 290965 Verfahren zur diskontinuierlichen Trocknung sowie Anlage zur Ausführung des Verfahrens,

wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe der Lizenz. Interessenten wollen sich für nähere Auskunft wenden an

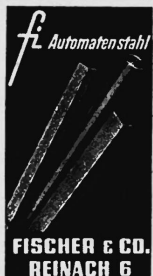
E. BLUM & CO
Patentanwälte

Bahnstrasse 31 ZÜRICH Orell-Füssli-Hof

Zu verkaufen zirka 20 000 m²

Industrie-land

sehr günstig gelegen, in der Zentralschweiz, Vorteilhafter Preis. — Offerten unter E 41772 LZ an Publicitas Luzern.



Nebenverdienst

Suche in jeder Ortschaft der deutschsprachigen Schweiz (ausgenommen Kanton Graubünden, Wallis) Vertrauenspersonen, die Geschäftshandänderungsadressen und Neueröffnungen vermitteln. Für jede Adresse bezahle ich Fr. 5.—, Anleitung verlangen, Diskretion zugesichert.

Postfach 931, Zürich 1.

Warenumsatzsteuer

(23. Auflage): Broschüre von 52 Seiten zum Preise von Fr. 1.50. Einzahlungen auf Postscheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Kampoda

Stahlmöbel für Bureau und Werkstatt

Praktisch — Solid — Elegant, moderne Formen und Farben



Modell 1172

Fr. 495.—

Schreibtisch «Universal» mit Schloß Fr. 525.—

Abmessungen: 150 x 75 cm, mit verschiedenen Schubladenmodellen

Sofort lieferbar

Generalvertretung für die Schweiz:

MARIUS TROSSELLI & SÖHNE, GENÉ

Rue du Stand 60-62, Telefon (022) 24 43 48

- Basel: Werner Fricker, Burgunderstr. 28, Tel. (061) 24 95 25
- Bellinzona: G. Casagrande S.A., Viale Stazione 1, Tel. (092) 5 12 76
- Lugano: G. Casagrande S.A., Via Pretorio 2, Tel. (091) 2 96 96
- Bern: R. Schär & Co., Aarberggasse 40, Tel. (031) 3 14 67
- Luzern: Büromöbel Waller, Weggisgasse 26, Tel. (041) 2 51 55
- Zug: Büromöbel Waller, Bahnhofstrasse 7, Tel. (042) 4 22 77
- St. Gallen: Max Hungerbühler, Multergasse 26, Tel. (071) 22 61 81
- Zürich: Th. Kury AG, Turbinenstr. 30, Zürich 5, Tel. (051) 42 99 88

Echange, conversion ou régularisation des titres belges

(Arrêté du Régent du 17 janvier 1949)

Communiqué N° 162

Le «Moniteur Belge» du 29 juin 1956 invite les détenteurs de titres des sociétés et établissements dont les noms suivent, à présenter ceux-ci aux opérations d'échange, de régularisation ou de mise au nominatif endéans les délais fixés pour chaque cas.

La non-observance des délais, souvent assez courts, expose les retardataires à des frais assez importants.

Les détenteurs de tels titres résidant en Suisse sont donc invités à envoyer ceux-ci, au plus tôt, à une banque belge en vue de les faire présenter aux opérations susvisées.

En cas de besoin, des renseignements complémentaires peuvent être obtenus à l'Ambassade de Belgique à Berne et aux Consuls de Belgique à Zurich et à Bâle.

La Compagnie Générale des Aciers S.A., Thy-le-Château.
S.A. en liquidation Les Nouvelles Usines Rey Frères, St-Gilles, Bruxelles.
S.A. Belgo-Egyptienne en liquidation, Bruxelles.